

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Jugendhilfeausschusses - öffentlich -

Datum: 23.08.2011

Ort: Stadtverordnetensaal des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

Zeit: 16:30 Uhr - 17:20 Uhr

Vorsitz: Herr Hans-Rudolf Merkel      Stadtmission Chemnitz e. V.  
Stellv. Ausschussvorsitzender

### **Beschlussfähigkeit**

Soll: 15 stimmberechtigte Ausschussmitglieder/Oberbürgermeisterin

Ist: 14 stimmberechtigte Ausschussmitglieder

### **Anwesenheit**

#### **Entschuldigt**

Frau Bettina Bezold	Gleichstellungsbeauftragte	anderer wichtiger Termin
Frau Cornelia Dietrich	Verein Kinder-, Jugend- und Familienhilfe e. V.	Urlaub
Herr Andreas Hermsdorf	Evangelische Gemeinde	dienstlich
Herr Ulrich Kahle	Ev. Jugend Sachsen	Jahresurlaub
Frau Barbara Ludwig	Oberbürgermeisterin	
Frau Heidemarie Lüth	Bürgermeisterin Dezernat 5	
Frau Andrea Paus	AG Stadelternrat Kindertageseinrichtungen	berufliche und private Gründe
Herr Joachim Poitschke	Regionalstelle Chemnitz der Sächsischen Bildungsagentur	dienstlich
Frau Silke Schönberner	Kinderland Sachsen e.V.	dienstlich
Herr Leif Wetzel-Dresch	stellv. beratendes Ausschussmitglied	krank

#### **Unentschuldigt**

Herr Johannes Kaufmann      Katholische Gemeinde

#### **stimmberechtigte Ausschussmitglieder**

Frau Grit Beyer	Arbeiterwohlfahrt Chemnitz und Umgebung e. V.
Frau Jacqueline Drechsler	SPD-Fraktion
Herr Robert Görlach	Jugendberufshilfe Chemnitz e.V.
Herr Jörg Hopperdietzel	Fraktion DIE LINKE
Herr Joachim Höfler	CDU-Ratsfraktion
Frau Solveig Kempe	CDU-Ratsfraktion
Herr Thomas Lehmann	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Herr Hans-Rudolf Merkel	Stadtmission Chemnitz e. V.
Herr Maik Otto	SPD-Fraktion
Frau Sabine Pester	Fraktion DIE LINKE
Herr Gordon Tillmann	Fraktion FDP

#### **stellv. stimmberechtigte Ausschussmitglieder**

Frau Birgit Broszeit	AG In- und Ausländer e. V.
Frau Jacqueline Hofmann	Familienverein für Groß und Klein e. V.
Herr Martin Müller	Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Michaelis

### **beratende Ausschussmitglieder**

Frau Jutta Berger	Träger der Grundsicherung für Arbeitssuchende
Herr Lutz Bode	Amtsgericht Chemnitz
Herr Renzo Di Leo	sachkundiger Einwohner
Frau Maria Droßel	Agentur für Arbeit
Frau Karin Genkel	Kinderbeauftragte
Herr Holger Pethke	Amt für Jugend und Familie
Herr Hartmut Schulz	Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge

### **Bedienstete der Stadtverwaltung**

Herr Andreas Ehrlich	Amtsleiter Amt 50	zu TOP 6.1
Frau Marion Forberg	Abteilungsleiterin Abt. 51.2	
Frau Kerstin Fritzsche	Sachbearbeiterin Abteilung 51.1	
Herr Frank Prager	Abteilungsleiter Abt. 51.1	
Frau Regina Quaas	Abteilungsleiterin Abt. 51.5	
Herr Frank Schreyer	Sachbearbeiter Abteilung 51.1	
Frau Kathrin Schäfer	Abteilungsleiterin Abt. 51.3	
Herr Michael Seidel	Referent Dezernat 5	

### **Schriftführerin**

Frau Ingeburg Ludwig	Sachbearbeiterin Abt. 15.4
----------------------	----------------------------

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 

Der **stellvertretende Ausschussvorsitzende** eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 

**Herr Pethke (Amtsleiter Amt 51)** schlägt folgende Änderungen zur Tagesordnung vor und begründet diese:

- Vorziehen des Tagesordnungspunktes 6.1 für den Teil der Information des Amtsleiters des Amtes 50 und Behandlung nach dem Tagesordnungspunkt 3
- Vorziehen des Tagesordnungspunktes 4.2 (B-212/2011) und Behandlung vor dem Tagesordnungspunkt 4.1

Gegen diese Vorschläge erhebt sich kein Widerspruch.

Somit ist die Tagesordnung **festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Jugendhilfeausschusses - öffentlich - vom 21.06.2011
- 

Gegen die Niederschrift sind keine Einwendungen eingegangen. Sie gilt somit als **genehmigt**.

- 6.1 Mündliche Informationen der Verwaltung
- 

**Herr Ehrlich (Amtsleiter Amt 50)** informiert über den aktuellen Stand zur Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes für Kinder und Jugendliche wie folgt:

Von den 13.367 Anspruchsberechtigten haben ca. 6.100 Kinder und Jugendliche davon Gebrauch gemacht. Insgesamt wurden ca. 10.600 Anträge gestellt und davon 7.600 Anträge beschieden. Er vermutet, dass bisher die Kinder und Jugendliche erreicht wurden, die bisher schon Leistungen bezogen haben. Die Verwaltung habe sich das Ziel gestellt, die Anzahl der Teilnehmer um 15 % im 2. Halbjahr 2011

und nochmals um weitere 15 % im Jahr 2012 zu steigern. Dies setze jedoch eine stärkere Kommunikation in allen Einrichtungen in der Stadt, die Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes anbieten, voraus. Er bemängelt, dass an einer kürzlich stattgefundenen Informationsveranstaltung für Leiter von Sport- und Kulturvereinen etc. nur 10 teilgenommen haben. In sofern sind gemeinschaftliche Anstrengungen und ein höheres Maß an Verantwortung zur Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes in den Einrichtungen gefragt. **Herr Ehrlich** informiert über durchgeführte strukturelle Änderungen im Amt 50, damit die Anträge schneller bearbeitet werden können. Außerdem wird eine technische Lösung zur Abrechnung des Zuschusses für das Mittagessen angestrebt, damit der momentane hohe Verwaltungsaufwand für die dafür zuständigen Mitarbeiter minimiert werden könne. Ferner weist er auf eine Änderung im Verfahren für die Bewilligung des Zuschusses für mehrtägige Klassenfahrten, die bis Ende dieses Jahres In-Kraft-Treten soll, hin. Abschließend nimmt er Bezug auf finanzielle Fragen im Zusammenhang mit den Mehraufwendungen der Stadtverwaltung bei der Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes.

---

#### 4 Beschlussvorlagen an den Jugendhilfeausschuss

---

- 4.2 Ablehnung von Anträgen auf investive Zuwendungen 2011 an anerkannte Träger der freien Jugendhilfe  
Vorlage: B-212/2011 Einreicher: Dezernat 5/Amt 51
- 

**Frau Schäfer (Abteilungsleiterin Abt. 51.2)** führt in diese und in die Beschlussvorlage B-211/2011 (TOP 4.1) ein.

Es besteht kein Verhandlungsbedarf.

#### **Beschluss B-212/2011**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Ablehnung von Anträgen auf investive Zuwendungen 2011 gemäß Anlage 2 Seite 1 der Beschlussvorlage.

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt (3 Stimmenthaltungen)**

- 4.1 Zuwendungen an anerkannte Träger der freien Jugendhilfe gemäß der Förderrichtlinie Investitionen SGB VIII  
Vorlage: B-211/2011 Einreicher: Dezernat 5/Amt 51
- 

**Herr Görlach (Jugendberufsschule Chemnitz e. V.)** zeigt Befangenheit zur Maßnahme 3, Anlage 2, Seite 3 der Beschlussvorlage an und nimmt im Zuhörerbereich Platz.

**Frau Stadträtin Pester (Fraktion DIE LINKE)** stellt die Fragen, ob keine weiteren Anträge vorgelegen haben und nach der Verwendung der verbleibenden finanziellen Mittel. **Frau Schäfer (Abteilungsleiterin Abt. 51.2)** sagt, dass 2 weitere Anträge in Bearbeitung seien und eine weitere Beschlussvorlage erarbeitet werde.

**Herr Stadtrat Tillmann (Fraktion FDP)** nimmt Bezug auf die im Jahr 2011 zur Verfügung stehenden Investitionsmittel in Höhe von 35.000 € und hofft, dass die Anträge hinsichtlich der Erforderlichkeit ordnungsgemäß geprüft wurden und nennt als die Anschaffung eines Benzin-Garten-Häckslers.

Abstimmung zu den Maßnahmen 1 – 2, 4 – 7 Anlage 2, Seite 3 der Beschlussvorlage

---

#### **Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt (14 Ja-Stimmen)**

Abstimmung zur Maßnahmen 3, Anlage 2, Seite 3 der Beschlussvorlage

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt (13 Ja-Stimmen)**

**Beschluss B-211/2011**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Gewährung von investiven Zuwendung 2011 an anerkannte Träger der freien Jugendhilfe in Höhe von 10.502,09 € gemäß Anlage 2 Seite 3 aus dem Produktsachkonto 3621004.43181210 (Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche).

Mit dem Zuschuss der Stadt Chemnitz wird beim Zuwendungsempfänger Anlagevermögen geschaffen, welches in das Eigentum des Antragstellers eingeht und gemäß der vereinbarten Zweckbindungsfrist im Rahmen der Jugendhilfeleistungen in der Stadt Chemnitz zur Verfügung zu stellen ist.

*Ein stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses hat gemäß § 20 SächsGemO nicht an der Beratung und Entscheidung der Maßnahme 3, Anlage 2, Seite 3 teilgenommen.*

- 4.3 Zuschuss zum Kindertagesstättenneubau der Sparkasse Chemnitz in der Moritzstraße  
Vorlage: B-153/2011 Einreicher: Dezernat 5/Amt 51
- 

**Herr Prager (Abteilungsleiter Abt. 51.1)** begründet die Beschlussvorlage.

**Herr Stadtrat Otto (SPD-Fraktion)** nimmt Bezug auf die Ausführungen von Herrn Prager, wonach weitere Fördermittel des Bundes für Maßnahmen in diesem Jahr zur Verfügung stehen und bittet um Erläuterungen dazu.

**Herr Prager** erklärt, dass diese Fördermittel für die eigenen Projekte nicht genutzt werden mussten, weil alle förderfähigen Maßnahmen bereits gefördert sind.

**Herrn Stadtrat Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** interessiert, ob für den geplanten Kindertagesstättenneubau Baupläne in der Verwaltung vorliegen.

Das wird von **Herrn Prager** bejaht. Das Gebäude ist bereits errichtet und im Dezember dieses Jahres fertig gestellt. Die Ausstattung der Einrichtung einschließlich des Außenbereiches übernimmt die Sparkasse Chemnitz. **Herr Prager** bekräftigt, dass die Herangehensweise zu dieser Maßnahme eine günstige Lösung für die Stadt Chemnitz darstelle.

**Beschluss B-153/2011**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt der Sparkasse Chemnitz für den Neubau einer Kindertagesstätte in der Moritzstraße einen investiven Zuschuss in Höhe von 187.425 € zu bewilligen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt**

- 5 Informationsvorlage an den Jugendhilfeausschuss
- 

- 5.1 Statistischer Jahresbericht des Amtes für Jugend und Familie der Stadt Chemnitz für 2010  
Vorlage: I-044/2011 Einreicher: Dezernat 5/Amt 51
- 

**Herr Pethke (Amtsleiter Amt 51)** spricht zu ausgewählten Eckpunkten des Berichtes.

**Herr Görlach (Jugendberufshilfe Chemnitz e. V.)** sagt, dass zu den Ausführungen von Herrn Pethke Erklärungen, wie zur den Hilfen zur Erziehung, erforderlich seien.

**Frau Quaas (Abteilungsleiterin Abt. 51.5)** erläutert die Gründe für den Anstieg der Fälle im Kinder- und Jugendnotdienst.

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

---

6 Verschiedenes

---

6.1 Mündliche Informationen der Verwaltung

---

**Herr Pethke (Amtsleiter Amt 51)** informiert über die Tage der offenen Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Familien in der Zeit vom 29.08. bis 02.09.2011 im Rahmen des Jahres der Wissenschaft 2011. Die Auftaktveranstaltung findet am 29.08.2011 um 15:00 Uhr im Veranstaltungssaal im Haus Das TIETZ statt, wozu **Herr Pethke** alle Mitglieder des Jugendhilfeausschusses recht herzlich einlädt. Er macht weiterhin auf die am 02.09.2011 ab 15:00 Uhr in der Annen-Mittelschule stattfindende Jugendkonferenz aufmerksam.

6.2 Fragen der Ausschussmitglieder

---

Seitens der Ausschussmitglieder werden keine Fragen gestellt.

7 Bestimmung von zwei Ausschussmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Jugendhilfeausschusses - öffentlich -

---

Zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung werden die Stadtratsmitglieder **Herr Höfler (CDU-Ratsfraktion)** und **Herr Lehmann (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)** bestimmt.

\*

\*

\*

**Herr Merkel** schließt die Sitzung des Jugendhilfeausschusses - öffentlich -.

25.08.11  
Datum      *gez. H.-R. Merkel*  
                 Merkel  
                 Vorsitzender  
                 des Ausschusses

25.08.11      *gez. Höfler*  
Datum      Höfler  
                 Mitglied  
                 des Ausschusses

30.08.11      *gez. Lehmann*  
Datum      Lehmann  
                 Mitglied  
                 des Ausschusses

24.08.11      *gez. Ludwig*  
Datum      Ludwig  
                 Schriftführerin